



# AMTLICHE NACHRICHTEN

## NIEDERÖSTERREICH

Nr. 18 / Jahrgang 2007 / St. Pölten, 28. September 2007

# In Krems wird Biodiesel produziert

## Pröll: Zukunft gehört erneuerbaren Energien



Am Mierka Donauhafen in Krems wurde kürzlich im Beisein von Geschäftsführer Markus Friesacher, Dietrich Mateschitz Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und Bürgermeister Franz Hölzl eine neue Biodieselanlage eröffnet. Die Anlage produziert jährlich 60 Millionen Liter Biosprit. (Foto: Pfeiffer)

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll eröffnete kürzlich die neue Biodieselanlage am Mierka Donauhafen in Krems. Der Beschluss der Firma „Austro Petrol“, die Biodieselanlage in Krems zu errichten, ist kein „Heimspiel“ für Niederösterreich gewesen, betonte

Geschäftsführer Markus Friesacher. Die Ortswahl sei erst nach genauer Prüfung aller Standortvarianten gefallen.

Dank der in Krems geschaffenen Rahmenbedingungen könne man

ab sofort Biodiesel nicht nur produzieren, sondern auch verkaufen. Das Land Niederösterreich habe dabei „hervorragend mitgespielt“, da Landeshauptmann Pröll eine rasche, effiziente und unbürokratische Abwicklung zugesicherte, damit „die notwendigen Bewilligungen rasch auf dem Tisch liegen“.

### Standortqualität Niederösterreichs

Pröll würdigte das revolutionäre Projekt als industrielle Referenzanlage sowie als Visiten-

karte für die Wirtschaftspolitik des Landes und die Standortqualität Niederösterreichs. Der kontinuierliche Preisanstieg bei Rohöl zeige, dass die Zukunft den erneuerbaren Energien gehöre. Mit dem Einsatz von Biodiesel bei Fahrzeugen werde zum einen ein wichtiger Beitrag für eine saubere Umwelt geleistet, zum anderen könne die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen wie Erdöl und Erdgas verringert werden. Außerdem habe der Einsatz erneuerbarer Energien positive

Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt, da durch Verwendung heimischer Rohstoffe Arbeitsplätze vor allem im ländlichen Raum gesichert werden. Ziel des Landes Niederösterreich sei es, den Anteil der erneuerbaren Energie am Gesamtenergiebedarf bis zum Jahr 2020 auf 50 Prozent zu erhöhen.

### 60 Millionen Liter Biosprit

Die Initiative für diese Anlage stammt vom Salzburger Unternehmer Markus Friesacher. Die Biodieselanlage in Krems weist eine Größe von 5.000 Quadratmetern auf; das Investitionsvolumen beträgt 10 Millionen Euro, die Bauzeit rund ein Jahr. Der Biodiesel dieses Unternehmens ist nicht wie bei anderen Anlagen in Österreich zum Beimischen gedacht, sondern wird pur verkauft. Für die Erzeugung des Biotreibstoffes werden ausschließlich pflanzliche Frischöle verwendet, wie z. B. Rapsöl. Die Anlage ist auch für die Verarbeitung von Altspeseöl geeignet. Durch die neue Biodieselanlage konnten 15 Arbeitsplätze in Niederösterreich geschaffen werden. Die Anlage produziert jährlich 60 Millionen Liter Biosprit.

Weitere Informationen: [www.biodieselkrems.at](http://www.biodieselkrems.at).

Neue Eissporthalle in NÖ  
Landessportschule eröffnet

NÖ Vorsorgebox jetzt auch  
beim Hausarzt

Neues Leben in der mittel-  
alterlichen Gozzoburg in  
Krems

Liese Prokop-Frauenpreis  
geht an Maria Loleys

Pröll überreichte „Goldene  
Kellen“ für vorbildliches





## Neue Eissporthalle in NÖ Landessportschule eröffnet

Im Sommer 2006 wurde auf dem Areal der NÖ Landessportschule in St. Pölten mit der Errichtung einer neuen Eissportanlage begonnen. Kürzlich nahm Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll die Eröffnung des neuen Bauwerks vor. „Wir haben mit dieser Halle ein sportliches Zentrum für ganz Niederösterreich sowie eine Trainingsmöglichkeit für den Spitzensport geschaffen, um auch in diesem Bereich international vorne dabei zu sein und das ‚neue Niederösterreich‘ zum Ausdruck zu bringen“, betonte Pröll. Die neue Eishalle sei ein Juwel, das über eine „beeindruckende Architektur und Technik“ verfüge und dessen „Angebot im ganzen Land Früchte tragen“ solle, so der Landeshauptmann.

### „Juwel“

Die neue Eissporthalle, die unmittelbar an die bestehende Tennishalle anschließt bzw. durch einen eigenen Verbindungsgang mit jener verbunden ist, verfügt über eine Eislauffläche von 30 mal 60 Metern und bietet auf den seitlichen Tribünen Platz für rund 500 BesucherInnen. Spezielle Verglasungselemente sorgen für ein besonderes Licht in der Halle, durch die künftig die Ausübung von Sportarten wie Eishockey, Eiskunstlauf und Stockschießen, aber auch von „normalem“ Publikumslaufen in der Landeshauptstadt möglich sein wird. Im Obergeschoss des neu errichteten Bauwerks befindet sich oberhalb des Technikbereiches die Gastronomie- und VIP-Zone. Die Gesamtbaukosten beliefen sich auf rund 7 Millionen Euro. Die Mittel wurden vom Land Niederösterreich über die NÖ Hypo-Leasing aufgebracht; die Stadt St. Pölten hat sich mit einem Investitionszuschuss in der Höhe von 300.000 Euro beteiligt. Im Rahmen der gestrigen Eröffnungsfeierlichkeiten wurde auch eine Präsentation der NÖ Eissportverbände vorgenommen sowie eine Eiskunstlauf-Show und ein Prominenten-Eishockeyspiel abgehalten.

Nähere Informationen: Telefon 02742/295-108,  
e-mail michael.hatz@sportzentrum-noe.at.



Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll nahm kürzlich die Eröffnung der neuen Eissporthalle auf dem Areal der NÖ Landessportschule in St. Pölten vor. Sie bietet mit ihrer Eislauffläche von 30 mal 60 Metern Platz für rund 500 BesucherInnen. (Foto: Boltz)

## NÖ Vorsorgebox jetzt auch beim Hausarzt



Das Land Niederösterreich erweitert sein Angebot im Bereich der Präventivmedizin: Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka informierte, dass die Vorsorgeboxen ab sofort auch in den Arztpraxen erhältlich sein werden. Damit soll die Gesundheitsvorsorge noch leichter zugänglich sein. (Foto: Pfeiffer)



**KOGLER Aufzugsbau GmbH**  
A-8233 Lafnitz 275  
Telefon +43 (0)3338 / 3596-0  
Fax +43 (0)3338 / 3596-6  
Niederlassung: Wien  
1230 Altmannsdorferstrasse 289  
Tel +43 (0)1/581 82 33  
Internet [www.kogler-aufzugsbau.at](http://www.kogler-aufzugsbau.at)  
Email [office@kogler-aufzugsbau.at](mailto:office@kogler-aufzugsbau.at)

Unter dem Motto „Niederösterreich sorgt vor“ erweitert das Land Niederösterreich sein Angebot im Bereich der Präventivmedizin. „Ab sofort werden die Vorsorgeboxen auch in den Arztpraxen erhältlich sein, um die Gesundheitsvorsorge noch leichter zugänglich und damit noch populärer zu machen“, kündigte Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka bei einer Pressekonzferenz in St. Pölten an. Bei frühzeitiger Erkennung von Krankheiten würden oft schon geringfügige Änderungen der



Lebensgewohnheiten ausreichen, um sich später langwierige und risikoreiche Behandlungen zu ersparen. Gesundheitsvorsorge heiße aber auch, bewusst auf seinen Körper zu hören, um auf Warnsignale und Beschwerden rasch reagieren zu können.

### Gesundheit

Dieses Vorsorgepaket umfasst eine UV-Test-Karte, einen BMI-Rechner, ein Darmpolypen- sowie einen Blutzucker-Vorsorgetest, Plaque-Kontrolltabletten, einen Schrittzähler, Sehtests für die Sehschärfe und den Farbsinn, ein Somatogramm sowie eine Anleitung zum regelmäßigen Abtasten der Brust. Diese Untersuchungen sind rasch, einfach und von jedem selbst durchzuführen. Auch eine beiliegende Broschüre erklärt die Tests und gibt hilfreiche Hintergrundinformati-

onen. „Noch besseren Einblick in die eigene Gesundheit gibt aber die Vorsorgeuntersuchung, die jederzeit kostenlos beim Arzt durchgeführt werden kann“, so Sobotka. „Wie gesund wir sind, liegt nicht zur Gänze in unserer eigenen Hand“, doch einen wesentlichen Beitrag zur Fitness und zum Wohlbefinden könne man selbst leisten, meinte Dr. Johann Jäger, Vizepräsident der N rztokammer. Ausgewogene Ernährung, ausreichend Bewegung und richtige Entspannung seien drei wesentliche Säulen für ein Mehr an Gesundheit und Wohlbefinden.

### Bestellung

„tut gut“-Hotline 02742/22 6 55, <http://www.tutgut.at/>

## Neues Leben in der mittelalterlichen Gozzoburg in Krems

Die Gozzoburg in Krems ist seit Jahrhunderten ein Wahrzeichen der Region. Jetzt wurden die Stadtburg und der vorgelagerte Marktplatz um insgesamt 9 Millionen Euro saniert und zu neuem Leben erweckt. „Die historische Gozzoburg ist ein prägendes Element des Lebens in unserem Land und gleichzeitig ein wichtiger Zeuge der Geschichte“, betonte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll bei der Eröffnung des Ensembles. Dieses Projekt unterstreiche auch die kulturpolitische Philosophie des Landes, wobei man sich dabei bemühe, „Arbeit für viele und Werte für alle zu schaffen.“

### Revitalisierung und zeitgemäße Nutzung

Für den Landeshauptmann ist die Sanierung der Gozzoburg ein Paradebeispiel dafür, worum es beim Denkmalschutz geht: Nicht bloß um das Bewahren alter Substanz, sondern um Revitalisierung und zeitgemäße Nutzung. Mit der Übersiedlung des Landeskonservatorats von Wien nach Krems habe die Gozzoburg eine beispielhafte Nutzung erhalten. Seit vielen Jahren gab es Bestrebungen, für das mittelalterliche Bauju-

wel Gozzoburg eine zeitgemäße Nutzung zu finden. Die wertvolle Bausubstanz und die komplexen Besitzverhältnisse haben das Erreichen des Zieles immer wieder verzögert.

Durch die gute Zusammenarbeit von Stadt Krems und Land Niederösterreich wurde eine entsprechende Nachnutzung sichergestellt. Die Burg steht ab heute wieder für alle Besucher offen. Gleichzeitig werden neben dem etablierten Restaurant „Gozzoburg zu den drei Raben“ weitere zwei Lokale ihre Pforten eröffnen - eine Cafbar sowie „die Lounge“. Im Zuge der Sanierung entdeckte man wertvolle Funde, darunter den ältesten Wandmalereizyklus Ostösterreichs, der das Jüngste Gericht und mehrere weltliche Szenen umfasst. Im Gerichtssaal wurde u. a. eine Holzbalkendecke aus dem Jahr 1254 freigelegt. Die Stadt feiert an diesem Wochenende die Eröffnung ihrer Burg mit einem dreitägigen Mittelalterfest und spannenden Erlebnisführungen.

### Nähere Informationen:

Stadtgemeinde Krems, Tel.: 02732/801-0, <http://www.krems.gv.at/>.



Die mittelalterliche Gozzoburg in Krems wurde revitalisiert. Die Burg steht ab sofort wieder für alle Besucher offen und wird u.a. vom Landeskonservatorat genutzt. (Foto: Reinberger)

## Inhalt

### Kundmachungen

- 5 Mitglied des Landessanitätsrates
- 5 Schlachtschweine - Werttarif
- 5 Sanittsbehrdliche Bewilligungen
- 5 Verordnungen der N Agrarbezirksbehörde

### Ausschreibungen

- 8 Diverse
- 9 Kraftfahrzeug
- 9 Hochbau
- 16 Straßenbau
- 16 Stellenausschreibungen



## Liese Prokop-Frauenpreis geht an Maria Loley

Auf Initiative von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll hat das Land Niederösterreich im Casino in Baden den Liese Prokop-Frauenpreis vergeben. Der Preis wurde an Persönlichkeiten verliehen, die durch ihr Wirken in Niederösterreich beispielgebend sind - durch journalistische oder wissenschaftliche Arbeiten, künstlerische oder wirtschaftliche Verdienste, interkulturelle Verständigung oder soziales Engagement. Aus den 340 eingereichten Nominierungen wurden insgesamt 12 Frauen ausgezeichnet. Flüchtlingshelferin Maria Loley, eine der ausgezeichneten Nominierten, erhielt den Liese Prokop-Frauenpreis, dotiert mit 10.000 Euro.

### Solidarität und Menschlichkeit

Landeshauptmann Pröll hob Loleys soziales Verantwortungsgefühl und ihre großen Bemühungen für Solidarität und Menschlichkeit hervor. Dieses besondere persönliche Engagement stehe auch in unmittelbarem Zusammenhang mit dem schrecklichen Briefbombenattentat auf sie, das ihr Wirken in der Flüchtlingsintegration in keiner Weise stoppen konnte. Der Preis solle aber nicht nur jenen Frauen Mut machen, die ausgezeichnet wurden, sondern alle Leistungen würdigen, die durch die vielen Nominierten sichtbar werden.

Für Pröll bringt dieser Preis aber auch die Verbundenheit des Landes mit der viel zu früh verstorbenen Liese Prokop zum Ausdruck, die in Niederösterreich nicht nur daheim, sondern auch 35 Jahre lang für das Land politisch tätig war und viele nachhaltige Spuren hinterlassen habe. Liese Prokop sei eine außergewöhnliche Frau gewesen, die so Pröll weiter, nicht nur „ein treuer Freund und großartiger Wegbegleiter“ gewesen ist, sondern auch ein Vorbild an Einsatz, Aufrichtigkeit und Gerechtigkeit. Weiters habe sich Liese Prokop auch als Innenministerin immer zu ihrer Heimat Niederösterreich bekannt und sich dabei als große Freundin und Förderin



Erstmals Liese Prokop-Frauenpreis verliehen: Im Bild Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner, Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, Preisträgerin Maria Loley und Dir. Elisabeth Stadler von der UNIQA (v.l.n.r.).  
(Foto: Pfeiffer)

Niederösterreichs erwiesen. Dem Landeshauptmann ist es daher ein besonderes Anliegen, das Vermächtnis von Liese Prokop hochzuhalten.

### Richtungweisende Schritte

Liese Prokop, am 27. März 1941 geboren, hat in Niederösterreich als Landeshauptmannstellvertreterin unter anderem richtungweisende Schritte in der Frauenpolitik gesetzt. So wurde beispielsweise in ihrer Ära das NÖ Frauenreferat aufgebaut und das NÖ Gleichbehandlungsgesetz geschaffen. Nähere Informationen: NÖ Frauenreferat beim Amt der NÖ Landesregierung, Telefon 02742/9005-12989, <http://www.liese-prokop-frauenpreis.at/>

## Pröll überreichte „Goldene Kellen“ für vorbildliches Bauen

Bereits 25 Mal wurde der Ortsbild-Wettbewerb von der Baudirektion des Landes unter dem Titel „NÖ gestalten“ durchgeführt. Die neuen Preisträger für das Jahr 2006 stehen nun fest: Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll nahm in der Katastralgemeinde Sprögnitz (Bezirk Zwettl), beim Betriebsstandort der Firma Sonnentor, selbst eines der Siegerprojekte, die Ehrung im Rahmen einer Festveranstaltung vor.

### „Ortsbild-Familie“

Bis heute hat die Idee, vorbildliche Gebäude auszuzeichnen, nichts von ihrer Aktualität verloren. Die nächsten Generationen werden uns daran messen, ob wir unsere Bauten modern und zugleich im Einklang mit Natur, Umwelt, Landschaft und Gesundheit errichtet haben“, betonte Pröll. Bei der

baulichen Gestaltung seien alle aufgerufen, einen Beitrag getreu dem Motto „Niemand baut für sich allein, jeder baut und gestaltet die Umwelt des anderen mit“ zu leisten. Wer sich dieser Verantwortung bewusst sei, gehe mit einer anderen Haltung und einer anderen Einstellung an Gestaltungsmaßnahmen heran. Weiters erinnerte der Landeshauptmann daran, dass mittlerweile die „Ortsbild-Familie“ aus einer handvoll Visionären zur größten Bürgerbewegung für etwas geworden ist. Die Philosophie verfolge aber nicht nur das Ziel, wertvolle Kulturgüter nicht der Spitzhacke zum Opfer fallen zu lassen, sondern werde auch daran gemessen, wie der heutige Baustil Tradition und Moderne verbinde.

Wer die „Goldene Kelle“ gewinnt, haben die Leser der viermal jährlich

erscheinenden Ortsbild-Broschüre „NÖ gestalten“ entschieden. Neben dem als repräsentative Eingangs- und Empfangszone der Firma Sonnentor dienenden Zubau in Sprögnitz wurden auch eine restaurierte Kapelle in Gänserndorf, ein Kaffeehaus beim Bahnhof in Brunn am Gebirge, ein Dreiseithof in Reichert im Bezirk Zwettl, ein Platz in Aspang Markt, das renovierte Schlössl in Traiskirchen mit dem dreigruppigem Kindergarten, ein Niedrigenergiehaus in Kapellen, ein Passivhaus in Wetzelsdorf sowie eine umgebaute Dachgeschosswohnung in Krems ausgezeichnet.

### Nähere Informationen:

„NÖ gestalten“ unter Telefon 02742 / 9005-15 656.



## Mitglied des Landessanitätsrates

Die NÖ Landesregierung hat in ihrer Sitzung am 18. September 2007 die Bestellung von **Herrn Christoph Reisner, Präsident der Ärztekammer für Niederösterreich anstelle von Herrn Dr. Lothar Fiedler als ordentliches Mitglied des Landessanitätsrates für Niederösterreich für die Funktionsperiode 2005 bis 2007 beschlossen.**

NÖ Landesregierung  
Dr. Pröll  
Landeshauptmann




## Schlachtschweine - Werttarif

Gemäß § 48 Abs 1 Z 1 des Gesetzes vom 6. August 1909, RGBL Nr. 177, betreffend die Abwehr und Tilgung von Tierseuchen (Tierseuchengesetz), idgF ist eine Entschädigung zu leisten. Gemäß § 52 Abs 1 lit a) des Tierseuchengesetzes 1909 idgF wird der Werttarif für **Schlachtschweine** per Kilogramm Lebendgewicht für den **Monat September 2007** nach Anhörung der NÖ Landes-Landwirtschaftskammer wie folgt festgesetzt: Schlachtschweine lebend.....€ 1,17/kg Die Umsatzsteuer von 12 bzw. 10 % ist in diesem Wert nicht enthalten.

Für den Landeshauptmann  
Dr. Deninger



## Sanitätsbehördliche Bewilligungen

Die NÖ Landesregierung hat mit Bescheid vom 18. September 2007 dem Land NÖ, als Rechtsträger des Landesklinikums St. Pölten-Lilienfeld, vertreten durch die NÖ Landeskliniken-Holding, gemäß § 11 Abs. 1 lit. e in Verbindung mit § 8 und § 10 des NÖ Krankenanstaltengesetzes (NÖ KAG), LGBl. 9440-25, die **sanitätsbehördliche Bewilligung für den Umbau des Nordtraktes Haus A, 1. und 2. Obergeschoß am Landesklinikum St. Pölten-Lilienfeld, am Standort Probst Führer Straße 4, 3100 St. Pölten, erteilt.** Gleichzeitig wurde gemäß § 34 Abs. 2 NÖ KAG, LGBl. 9440-25, der Fortbestand des Öffentlichkeitsrechtes für das Landesklinikum St. Pölten-Lilienfeld festgestellt. 


Die NÖ Landesregierung hat mit Bescheid vom 11. September 2007 dem Land Niederösterreich als Rechtsträger des **Landesklinikums Waldviertel Zwettl-Gmünd-Waidhofen/Thaya, Standort Zwettl, vertreten durch die NÖ Landeskliniken-Holding, gemäß § 11 Abs. 1 lit. e in Verbindung mit § 8 und § 10 des NÖ Krankenanstaltengesetzes (NÖ KAG), LGBl. 9440-25, die sanitätsbehördliche Betriebsbewilligung für folgende Bereiche am Standort Zwettl erteilt:**

Erdgeschoß:

- Gynäkologie und Geburtshilfe
- Ambulanz
- Labor inklusive Blutdepot
- Computertomographie

Untergeschoß:

- Physikalische Medizin – Hydrotherapiebecken
- Prosektur
- Gynäkologie
- Zentralgarderobe
- Pädiatrie.

Gleichzeitig wurde gemäß § 34 Abs. 2 NÖ KAG, LGBl. 9440-25, der Fortbestand des Öffentlichkeitsrechtes für das Landesklinikum Waldviertel Zwettl-Gmünd-Waidhofen/Thaya, Standort Zwettl, festgestellt. 

## Verordnungen der NÖ Agrarbezirksbehörde

### Verordnung über die Bildung der Erhaltungsgemeinschaft Windigsteig

#### § 1

Die NÖ Agrarbezirksbehörde bildet die Erhaltungsgemeinschaft Windigsteig in der Marktgemeinde Windigsteig (Gerichtsbezirk Waidhofen an der Thaya, Verwaltungsbezirk Waidhofen an der Thaya).

#### § 2

Die Satzungen für die Erhaltungsgemeinschaft Windigsteig bilden einen Bestandteil dieser Verordnung.

#### § 3

Die NÖ Agrarbezirksbehörde


- beruft die erstmalige Vollversammlung der Erhaltungsgemeinschaft Windigsteig Erhaltungsgemeinschaft Windigsteig ein:

Ort: **Gasthaus Wagner; Marktplatz 11; 3841 Windigsteig**

Termin: **Donnerstag, 18. Oktober 2007, 10:00 Uhr**

Tagesordnung: Wahl der Organe

- weist darauf hin, dass laut § 12 Abs. 2 der Satzungen bei Beschlussunfähigkeit der Vollversammlung eine halbe Stunde nach dem ursprünglichen Termin eine zweite Vollversammlung stattfindet, die ohne Rücksicht auf die Zahl der Anwesenden beschlussfähig ist.

Alle Mitglieder der Erhaltungsgemeinschaft werden eingeladen, an dieser Wahl teilzunehmen. 

### SATZUNGEN

#### der Erhaltungsgemeinschaft Windigsteig

in Verwaltungsbezirk, Gerichtsbezirk, Gemeinde, Katastralgemeinde Waidhofen an der Thaya; Kastralgemeinde Windigsteig, Kottschallings, Meires, Rafings, Waldberg, Willings Bestandteil der Verordnung vom 18.9.2007, ABB-E-95/0001

#### § 1

##### Name, Sitz und Zweck der Gemeinschaft

(1) Die Gemeinschaft heißt „Erhaltungsgemeinschaft Windigsteig“. Sie hat ihren Sitz in der Marktgemeinde Windigsteig (Gerichtsbezirk Waidhofen an der Thaya, Verwaltungsbezirk Waidhofen an der Thaya).

(2) Sie hat den Zweck, jene Gemeinsamen Anlagen widmungsgemäß zu erhalten und zu verwalten, die ihr im Verfahren ABB-Z-125 Windigsteig zugeteilt werden. Das sind:

KG Nr 21155 Meires: 355, 364, 366, 368

KG Nr 21202 Windigsteig: 648, 651, 655, 669, 673, 679, 684, 688, 725, 730, 763, 774, 780, 786, 790, 801, 806

Diese Grundstücke dürfen ohne Zustimmung der Agrarbehörde nicht veräußert werden.

(3) Sie ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts.

#### § 2

##### Mitgliedschaft

(1) Mitglieder der Gemeinschaft sind die jeweiligen Eigentümer jener Grundstücke, die im Anhang ausgewiesen sind. Wird



ein solches Grundstück geteilt, geht die Mitgliedschaft auf die jeweiligen Eigentümer der neuen Teilflächen über.

(2) Wer ein solches Grundstück erwirbt, wird mit der grundbücherlichen Einverleibung seines Eigentums anstelle des bisherigen Eigentümers Mitglied der Gemeinschaft. Er ist zu allen Leistungen verpflichtet, die sich aus der Mitgliedschaft ergeben, einschließlich allfälliger Rückstände des bisherigen Eigentümers.

(3) Verpflichtungen, die sich aus der Gemeinschaft ergeben, erlöschen erst mit Ende der Mitgliedschaft oder Auflösung der Gemeinschaft.

### § 3

#### Ende der Mitgliedschaft

Die Mitgliedschaft an der Gemeinschaft endet mit der grundbücherlichen Löschung des Eigentumsrechts an jenem Grundstück, das im Anhang angeführt ist, oder durch Auflösung der Gemeinschaft.

### § 4

#### Rechte der Mitglieder

Die Mitglieder haben das Recht,

- an der Nutzung der Anlagen teilzunehmen,
- das Wahlrecht (aktiv und passiv) nach diesen Satzungen auszuüben,
- in der Vollversammlung der Gemeinschaft Anträge zu stellen, die sich auf den Wirkungsbereich der Gemeinschaft beziehen,
- an der Verwaltung der Gemeinschaft nach diesen Satzungen teilzunehmen.

### § 5

#### Pflichten der Mitglieder

(1) Die Mitglieder sind zu allen Leistungen verpflichtet, die sich aus ihrer Mitgliedschaft ergeben. Das Verhältnis regelt sich nach den im Anhang ausgewiesenen Vorteilsflächen jedes Mitglieds. Diese Leistungen werden von den Organen der Gemeinschaft im Rahmen ihres Wirkungsbereiches auferlegt. Sie können bestehen in

- Geldleistungen,
- Sachleistungen,
- Arbeitsleistungen.

(2) Geldleistungen müssen nachweislich vorgeschrieben werden und sind mit dem Tag ihrer Bekanntgabe fällig.

(3) Der Obmann hat Sach- und Arbeitsleistungen in Geld umzurechnen, damit sie Geldleistungen gegenüber gewertet werden können.

### § 6

#### Organe

Die Gemeinschaftsangelegenheiten werden besorgt durch

- die Vollversammlung der Mitglieder
- den Obmann bzw. seinen Stellvertreter
- die Rechnungsprüfer.

### § 7

#### Vollversammlung

- (1) Eine Vollversammlung ist einzuberufen, wenn
- das im Interesse der Gemeinschaft notwendig ist,
  - es von einer Vollversammlung beschlossen wurde,
  - ein Viertel der Mitglieder die Einberufung verlangt, oder
  - die Agrarbehörde es anordnet.

### § 8

#### Einberufung der Vollversammlung

(1) Die Vollversammlung muss mindestens acht Tage vorher vom Obmann (Obmannstellvertreter) schriftlich einberufen

werden. Die Einberufung erfolgt durch Anschlag an der Amtstafel der Gemeinde und kann durch persönliche Verständigung ergänzt werden. Zur erstmaligen Wahl der Organe wird die Vollversammlung von der NÖ Agrarbezirksbehörde einberufen.

(2) In der Einberufung ist anzugeben:

- Tag, Stunde und Ort der Vollversammlung,
- die Tagesordnung,
- ein Hinweis auf die Bestimmung des § 12 Abs. 2.

(3) Die Vollversammlung kann auch durch die Agrarbehörde einberufen werden.

### § 9

#### Vorsitz

(1) Der Obmann (Obmannstellvertreter) hat in der Vollversammlung den Vorsitz zu führen. Bei der erstmaligen Vollversammlung zur Wahl der Organe hat ein Vertreter der NÖ Agrarbezirksbehörde den Vorsitz zu führen, bis ein Obmann gewählt ist. Ebenso führt ein Vertreter der NÖ Agrarbezirksbehörde den Vorsitz in der Vollversammlung, wenn diese durch die Agrarbehörde einberufen wurde.

(2) Der Vorsitzende hat die Reihenfolge zu bestimmen, in der die Gegenstände der Tagesordnung verhandelt werden, er hat die Verhandlungen zu leiten und die Abstimmungen zu veranlassen.

### § 10

#### Wirkungsbereich der Vollversammlung

Die Vollversammlung entscheidet über alle Angelegenheiten der Gemeinschaft, die nicht vom Obmann besorgt werden. Vor allem obliegt ihr die Wahl des Obmannes, seines Stellvertreters und der Rechnungsprüfer.

### § 11

#### Abstimmung

(1) Das Stimmrecht in der Vollversammlung richtet sich nach dem Vorteilsverhältnis, das im Anhang dieser Satzungen ausgewiesen ist. Das Vorteilsverhältnis wird durch die Fläche der einbezogenen Grundstücke angegeben; die Grundstücksfläche in Quadratmetern ergibt die Anzahl der Anteile. Bei der Wahl des Obmannes, seines Stellvertreters und der Rechnungsprüfer jedoch hat jedes Mitglied nur eine Stimme.

(2) Die Vollversammlung fasst ihre Beschlüsse mit einfacher Mehrheit der gültig abgegebenen Stimmen. Bei Stimmengleichheit ist der Antrag abgelehnt. Anträge auf Änderung dieser Satzungen können nur mit einer Mehrheit von 2/3 der abgegebenen gültigen Stimmen beschlossen werden.

(3) Die Mitglieder können ihr Stimmrecht auch durch schriftlich Bevollmächtigte aus dem Kreis der Gemeinschaft ausüben. Nicht eigenberechtigte Personen werden durch ihren gesetzlichen, juristische Personen durch ihren satzungsmäßigen Vertreter auch ohne besondere Vollmacht vertreten.

(4) Wenn eine in die Gemeinschaft einbezogene Liegenschaft im Miteigentum mehrerer Personen steht, so übt jener Miteigentümer das Stimmrecht aus, für den sich die Mehrheit der Miteigentümer entscheidet. Diese Mehrheit richtet sich nach der Größe der jeweiligen Miteigentumsanteile.

### § 12

#### Beschlussfähigkeit, Protokoll

(1) Die Vollversammlung ist beschlussfähig, wenn die anwesenden Mitglieder mindestens ein Drittel der Gesamtstimmen aller Mitglieder vertreten.

(2) Wenn eine satzungsgemäß einberufene Vollversammlung beschlussunfähig bleibt, dann findet eine halbe Stunde nach dem ursprünglichen Termin eine zweite Vollversammlung statt. Diese Vollversammlung ist für alle Tagesordnungspunkte der



ursprünglich angesetzten Vollversammlung beschlussfähig, und zwar ohne Rücksicht darauf, wie viele Stimmen nun vertreten sind. Darauf muss bei der Einberufung der Vollversammlung ausdrücklich hingewiesen werden.

(3) Über den Verlauf der Vollversammlung muss ein Protokoll geführt werden. Es ist vom Vorsitzenden und vom Schriftführer zu unterschreiben. Dem Protokoll muss wenigstens entnommen werden können:

- anwesende Mitglieder,
- vertretene Mitglieder,
- Stimmenanzahl, die von jedem einzelnen vertreten wurde,
- Anträge,
- Beschlüsse,
- eventuelle sonstige Ergebnisse.

### § 13

#### Obmann

(1) Der Obmann und sein Stellvertreter werden von der Vollversammlung auf die Dauer von sechs Jahren gewählt. Bei dieser Wahl hat jedes Mitglied eine Stimme. Bei Stimmgleichheit entscheidet das Los.

(2) Der Obmann, bei dessen Verhinderung der Obmannstellvertreter, vertritt die Gemeinschaft. Er ist ihr Vollzugsorgan und besorgt die Geschäfte nach den Beschlüssen der Vollversammlung.

(3) Aufgabe des Obmanns ist auch die laufende Verwaltung der Gemeinschaftsangelegenheiten. Zu diesem Zweck muss er eine Mitgliederliste führen. Er muss vor allem vorlegen:

- den Rechnungsprüfern:
- den Rechnungsabschluss für das abgelaufene Jahr - mindestens zwei Wochen vor der Vollversammlung;
- der Vollversammlung;
- den Voranschlag für die laufende Periode.

(4) Ein neu gewählter Obmann hat der Agrarbehörde die Tatsache seiner Wahl unverzüglich bekannt zu geben und das entsprechende Protokoll der Vollversammlung beizulegen, in der er gewählt wurde.

### § 14

#### Rechnungsprüfer

(1) Die Rechnungsprüfer werden von der Vollversammlung auf mindestens ein Jahr gewählt. Sie haben die Aufgabe,

- die Rechnungen und Rechnungsabschlüsse durch Einsichtnahme in die Bücher der Gemeinschaft zu prüfen,
- der Vollversammlung darüber zu berichten.

(2) Die Rechnungsprüfer müssen eigenberechtigte Gemeinschaftsmitglieder sein. Sie dürfen nicht Obmann oder Obmannstellvertreter sein und weder zu diesen noch zur Gemeinschaft selbst in einem Abhängigkeitsverhältnis stehen.

### § 15

#### Instandhaltung der Anlage

Die Kosten der Instandhaltung der Anlage und die sonstigen Erfordernisse der Gemeinschaft werden aufgebracht durch

- allfällige öffentliche Mittel,
- Beiträge der Mitglieder.

### § 16

#### Beiträge der Mitglieder

Die Beiträge der Mitglieder richten sich nach dem Vorteilsverhältnis, das im Anhang ausgewiesen ist.

### § 17

#### Streitigkeiten

Über Streitigkeiten aus dem Gemeinschaftsverhältnis entscheidet die Agrarbehörde.

### § 18

#### Änderung der Satzungen

Nur die Agrarbehörde darf diese Satzungen (einschließlich Anhang) ändern.

### § 19

#### Auflösung der Gemeinschaft

Die Erhaltungsgemeinschaft wird von der Agrarbehörde aufgelöst, wenn die Voraussetzungen ihrer Errichtung weggefallen sind, ihre Verbindlichkeiten erfüllt sind und ihr Vermögen liquidiert ist.

### § 20

#### Aufsicht

Die Aufsicht über die Gemeinschaft übt die NÖ Agrarbezirksbehörde aus.

#### ANHANG

Verzeichnis der in die Gemeinschaft einbezogenen Liegenschaften (des Vorteilsgebiets).

| KG Nr. | Fläche,         | zugleich Anteil |
|--------|-----------------|-----------------|
| 21152  | Kottschallings: |                 |
| 404    | 79 68           |                 |
| 408    | 36 90           |                 |
| 409    | 3 20            |                 |
| 21155  | Meires:         |                 |
| 339    | 19 39           |                 |
| 341 1  | 49 59           |                 |
| 342    | 94 10           |                 |
| 343    | 95 28           |                 |
| 344 2  | 25 01           |                 |
| 349    | 39 65           |                 |
| 350    | 16 41           |                 |
| 353 2  | 07 08           |                 |
| 354 1  | 97 51           |                 |
| 356 1  | 24 99           |                 |
| 359 2  | 00 57           |                 |
| 361 1  | 87 43           |                 |
| 362 1  | 61 66           |                 |
| 363 1  | 86 78           |                 |
| 365 3  | 32 07           |                 |
| 367 7  | 41 67           |                 |
| 369 9  | 21 98           |                 |
| 21169  | Rafings:        |                 |
| 572    | 6 64            |                 |
| 21202  | Windigsteig:    |                 |
| 578    | 10 91           |                 |
| 594    | 94              |                 |
| 595    | 9 20            |                 |
| 596    | 9 18            |                 |
| 597    | 8 50            |                 |
| 598    | 8 07            |                 |
| 599    | 9 20            |                 |
| 600    | 9 74            |                 |
| 602    | 8 05            |                 |
| 603    | 9 20            |                 |
| 617    | 1 53            |                 |
| 619    | 10 62           |                 |
| 620    | 5 08            |                 |
| 621    | 60              |                 |
| 622    | 22 50           |                 |
| 623    | 21 38           |                 |
| 624    | 28 30           |                 |



|     |         |     |         |
|-----|---------|-----|---------|
| 628 | 1 47 55 | 746 | 17 22   |
| 630 | 9 86    | 748 | 82 85   |
| 631 | 19 85   | 750 | 1 09 87 |
| 632 | 41 31   | 755 | 28 40   |
| 633 | 2 78    | 756 | 12 18   |
| 635 | 11 43   | 761 | 3 45 51 |
| 636 | 37 52   | 764 | 7 40 02 |
| 639 | 75 79   | 770 | 2 06    |
| 641 | 78 67   | 771 | 15 74   |
| 642 | 1 11 43 | 773 | 6 95    |
| 643 | 1 30 42 | 776 | 5 99 08 |
| 644 | 1 47 62 | 777 | 1 17 62 |
| 647 | 2 32 18 | 778 | 2 55 01 |
| 647 | 25 09   | 782 | 6 55 09 |
| 649 | 3 99 87 | 783 | 2 95 05 |
| 650 | 5 89 54 | 785 | 6 90 04 |
| 652 | 7 63 73 | 789 | 6 60 31 |
| 653 | 3 53 47 | 793 | 4 37 46 |
| 654 | 3 15 29 | 798 | 5 53 75 |
| 657 | 44 54   | 799 | 95 30   |
| 659 | 4 96 79 | 800 | 2 20 00 |
| 662 | 1 72 33 | 802 | 4 49 88 |
| 663 | 5 15 40 | 803 | 5 14 49 |
| 665 | 2 48 17 |     |         |
| 666 | 14 11   |     |         |
| 671 | 2 67 12 |     |         |
| 672 | 4 79 83 |     |         |
| 674 | 2 38 90 |     |         |
| 675 | 2 03 20 |     |         |
| 676 | 4 22 71 |     |         |
| 677 | 3 67 59 |     |         |
| 678 | 3 08 42 |     |         |
| 681 | 2 80 14 |     |         |
| 682 | 3 43 24 |     |         |
| 683 | 2 10 19 |     |         |
| 685 | 3 50 01 |     |         |
| 686 | 2 55 30 |     |         |
| 687 | 3 96 19 |     |         |
| 689 | 2 15 00 |     |         |
| 690 | 1 13 06 |     |         |
| 694 | 72 09   |     |         |
| 695 | 51 62   |     |         |
| 696 | 74 01   |     |         |
| 697 | 81 36   |     |         |
| 698 | 81 04   |     |         |
| 699 | 2 61 77 |     |         |
| 703 | 28 04   |     |         |
| 704 | 20 31   |     |         |
| 712 | 80 85   |     |         |
| 714 | 3 06 78 |     |         |
| 715 | 1 20 97 |     |         |
| 722 | 1 62 31 |     |         |
| 723 | 67 45   |     |         |
| 726 | 2 64 21 |     |         |
| 727 | 1 57 97 |     |         |
| 728 | 1 70 52 |     |         |
| 729 | 4 79 59 |     |         |
| 731 | 87 40   |     |         |
| 733 | 1 74 21 |     |         |
| 735 | 1 77 08 |     |         |
| 740 | 4 21    |     |         |
| 742 | 2 25 00 |     |         |
| 743 | 95 09   |     |         |
| 744 | 3 02 06 |     |         |

Für den Amtsvorstand

Dr. Schmidt



## Anbotsausschreibungen

### Diverse

Magistrat der LH St.Pölten, Bauverwaltung - Tiefbau, 3100 St.Pölten, Rathausplatz 1

Auftraggeber: Landeshauptstadt St.Pölten, 3100 St.Pölten, Rathausplatz 1

**Auftrag: Lieferung von Stelen zur Kennzeichnung von Bushaltestellen**

Erfüllungsort, Leistungsfrist: Gemeindegebiet von St.Pölten, Art des Vergabeverfahrens: Offenes Verfahren; Der auszusprechende Lieferauftrag liegt im Unterschwellenbereich.

Anforderungen an Bieter: Als Bieter werden nur Unternehmen zugelassen, die zur Ausführung der ausgeschriebenen Leistungen berechtigt sind und über die ausreichende Leistungsfähigkeit, Sachkenntnis und Erfahrung besitzen. Der Ausschreiber kann im Zuge der Angebotsprüfung entsprechende Nachweise verlangen.

Angebotsbezug: Ab dem 28.09.2007 in der Bauverwaltung-Baubuchhaltung – Rathausplatz 1 – 3100 St.Pölten

Angebotsabgabe: **15.10.2007 bis 11.00 Uhr** in der Bauverwaltung-Baubuchhaltung – Rathausplatz 1 – 3100 St.Pölten

Angebotseröffnung: am Tag wie oben, um 11.20 Uhr in der Bauverwaltung-Tiefbau, Karmeliterhof 2.Stock, 3100 St.Pölten

Zuschlagsfrist: 16 Wochen

Sonstige Angaben: Teilangebote sind nicht zulässig. Die Ausschreibungsunterlagen werden den Bietern kostenlos zur Verfügung gestellt. Die Ausarbeitung von Angeboten wird nicht vergütet. Die verkürzte Angebotsfrist ergibt sich aufgrund der Dringlichkeit des Ende Dezember 2007 startenden Stadtbuskonzeptes.



WIR HABEN NOCH VIEL VOR.







Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Gebäudeverwaltung,  
 Amt der NÖ Landesregierung, Abt. Gebäudeverwaltung Land-  
 hausplatz 1, 3109 St. Pölten; **„Abfallentsorgung im Regie-  
 rungsviertel der NÖ Landesregierung“ - Offenes Verfahren**  
 Art des Auftrags: Dienstleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:  
 Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Gebäudeverwaltung,  
 Herrn Ing. Karl Marchhart, Amt der NÖ Landesregierung, Abt.  
 Gebäudeverwaltung Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, Tel:  
 0043-2742-9005-16060, Fax: 0043-2236-9005-15777, Url:  
 www.noel.gv.at, E-mail: post.lad3@noel.gv.at

Unterlagen sind unter gesonderter Adresse erhältlich:

Beck Krist Bubits & Partner, Rechtsanwälte, Herr Dr. Richard  
 KRIST, Elisabethstrasse 2, 2340 Mödling, Tel: 02236/42 210,  
 Fax: 02236/42 210-25, Url: www.bkb-partner.at, E-mail: of-  
 fice@bkb-partner.at

Beschreibung: Art des Dienstleistungsauftrags

27 - Sonstige Dienstleistungen

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: „Abfallent-  
 sorgung im Regierungsviertel der NÖ Landesregierung“

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Erbringung diverser  
 Dienstleistungen auf dem Gebiet der Abfallentsorgung, Bereit-  
 stellung von Abfallbehältern, Transport von Abfällen, Verwer-  
 tung diverser Abfälle

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbrin-  
 gung: Regierungsviertel der NÖ Landesregierung, 3109 St.  
 Pölten

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: 556/2006

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhält-  
 lich bis: 23.10.2007, Kosten 65,00 Euro. Zahlungsbedingungen  
 und -weise: Barerlag bei Abholung der Ausschreibungsunter-  
 lagen.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnehme-  
 anträge: **23.10.2007, 09:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekannt-  
 machung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzu-  
 rufen.

Land Niederösterreich, Landhausplatz 1, Haus 16, 3109 St.  
 Pölten; Auftragsbezeichnung: Joint Technical Secretariat - JTS  
 Austria - Czech Republic; Gegenstand des Auftrags: **Unter-  
 stützung der Verwaltungsbehörde durch den Betrieb des  
 Gemeinsamen Technischen Sekretariats für das Programm  
 Ziel „Europäische Territoriale Zusammenarbeit Österreich-  
 Tschechische Republik“**; CPV-Codes: 75112100; Erfüllungs-  
 ort: Programmgebiet Österreich/Tschechische Republik (AT);  
 Schlussstermin Angebote/Teilnehmeanträge (Datum oder Tage  
 nach Versendung): **29.10.2007, 12:00 Uhr**; Datum der Versen-  
 dung der Bekanntmachung zur Veröffentlichung im Amtsblatt  
 der EU: 18.09.2007; Weitere Informationen: Es handelt sich um  
 ein Verfahren für nicht prioritäre Dienstleistungen gemäß § 141  
 BVergG 2007

Land Niederösterreich, Landhausplatz 1, Haus 9, 3109 St. Pöl-  
 ten; Auftragsbezeichnung: **Ausschreibung von Reinigungs-  
 leistungen in der BH Melk sowie in der Landhausgarage  
 im Regierungsviertel St. Pölten und in der Tiefgarage des  
 Bürogebäudes Standort NÖ in St. Pölten, Offenes Verfah-  
 ren**; Gegenstand des Auftrags: Reinigungsleistungen in der  
 Bezirkshauptmannschaft Melk sowie Reinigungsleistungen  
 in der Landhausgarage im Regierungsviertel St. Pölten und in

der Tiefgarage des Bürogebäudes Standort NÖ in St. Pölten;  
 CPV-Codes: 74731000/E001; Erfüllungsort: Niederösterreich  
 (AT12); Auskünfte: Dullinger Schneider Rechtsanwälte GmbH,  
 Donau-City-Straße 11, 1220 Wien, Frau Mag. Martina HAR-  
 RER, Fax: (+43 1) 269 87 97-10; Ort der Einreichung: Palais  
 Niederösterreich, Altes Landhaus, Herrengasse 13, Postfach  
 47, Zimmer 00.VAZ.23, Parterre, 1010 Wien, Frau Elisabeth  
 BINDER; AU/TA: Dullinger Schneider Rechtsanwälte GmbH,  
 Donau-City-Straße 11, 1220 Wien, Fax: (+43 1) 269 87 97-  
 10, erhältlich bis: 25.10.2007, 10:00 Uhr; Auftragsdauer bzw.  
 Fristen für die Durchführung des Auftrags: von 01.02.2008 bis  
 31.01.2013; Schlussstermin Angebote/Teilnehmeanträge (Datum  
 oder Tage nach Versendung): **05.11.2007, 10:00 Uhr**; Anbots-  
 öffnung: 05.11.2007, 10:30 Uhr, Palais Niederösterreich, Altes  
 Landhaus, Herrengasse 13, 1010 Wien (Besprechungszimmer  
 2, Parterre); Datum der Versendung der Bekanntmachung zur  
 Veröffentlichung im Amtsblatt der EU: 18.09.2007

## Kraftfahrzeug

Freiwillige Feuerwehr Lembach, Lembach 50, 3911 Rappotten-  
 stein; Auftragsbezeichnung: **KLF-A; CPV-Codes: 34144210,  
 Offenes Verfahren**; Erfüllungsort: Lembach 50 (AT124);  
 AU/TA: erhältlich bis: 31.10.2007; Schlussstermin Angebo-  
 te/Teilnehmeanträge (Datum oder Tage nach Versendung):  
**31.10.2007**

## Hochbau

### Widerruf

BACA KommunalLeasing GmbH., Operngasse 21, 1040 Wien;  
 Auftragsbezeichnung: **Hainburg, NÖ Landespflegeheim,  
 Neu- und Umbau, Vorhänge**; Gegenstand des Auftrags: Vor-  
 hänge; Grund des Widerrufs: Der Auftrag wurde nicht verge-  
 ben. **Begründung für den Widerruf: Verstoß gegen die § 90  
 BVergG 2006 festgelegten Formvorschriften zur Berich-  
 tung einer Ausschreibung.**

A. Ö. Krankenhaus Klosterneuburg, Kreuzergasse 12-14,  
 3400 Klosterneuburg; Auftragsbezeichnung: **Sanierung der  
 Aufzugsanlage, Offenes Verfahren**; Gegenstand des Auf-  
 trags: Sanierung von 2 Aufzugsanlagen im Altrakt des Kran-  
 kenhaus Klosterneuburg; CPV-Codes: 29221700; Erfüllungs-  
 ort: Klosterneuburg (AT); AU/TA: erhältlich bis: 16.10.2007;  
 Schlussstermin Angebote/Teilnehmeanträge (Datum oder Tage  
 nach Versendung): **16.10.2007, 09:30 Uhr**; Anbotsöffnung:  
 16.10.2007, 10:00 Uhr, A.Ö. Krankenhaus, Besprechungsraum  
 2, Kreuzergasse 12-14, 3400 Klosterneuburg

Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landeskranken-  
 stalten und Landesheime, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten;  
**Mistelbach, Landespflegeheim, Zubau Hospiz, Schlosserar-  
 beiten - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:  
 Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landeskranken-  
 stalten und Landesheime, Margit Wagerer, Landhausplatz 1, 3109  
 St. Pölten, Tel: 02742/9005-11752

Unterlagen sind unter gesonderter Adresse erhältlich: Land  
 Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregie-  
 rung, Abteilung Gebäudeverwaltung-Materialamt (Kostenfrei-



er Download ist von der Homepage des Landes NÖ unter [www.noel.gv.at/ausschreibungen](http://www.noel.gv.at/ausschreibungen) möglich), Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, Fax: +43/2742/9005-12810, E-mail: [post.lad3materialamt@noel.gv.at](mailto:post.lad3materialamt@noel.gv.at)

Beschreibung: Art des Bauauftrags

Erbringung einer Bauleistung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Mistelbach, Landespflegeheim, Zubau Hospiz, Schlosserarbeiten

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Glasdachkonstruktion 30 m<sup>2</sup>, Brüstungsgeländer 20 m, Schallschutzglaswand ca. 30 m<sup>2</sup>

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: 2130 Mistelbach

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: BD6-LPPH-151/025-2007

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: Kosten 11,00 Euro.

Zahlungsbedingungen und -weise: Die Ausschreibungsunterlagen (ausschließlich auf Datenträger) liegen ab 28.09.2007 bei der Abteilung Gebäudeverwaltung-Materialamt (Öffnungszeiten: MO,MI,DO,FR von 8:00-14:00 Uhr, DI von 8:00-18:00 Uhr) zum Verkauf auf. Sie können bei Selbstabholung gegen Barzahlung oder per Post gegen Nachnahme bezogen werden. Kostenfreier Download ist von der Homepage des Landes NÖ unter [www.noel.gv.at/ausschreibungen](http://www.noel.gv.at/ausschreibungen) möglich.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **22.10.2007, 12:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landeskrankenanstalten und Landesheime, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten: **Mistelbach, Landespflegeheim, Zubau Hospiz, Zimmermannsarbeiten - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landeskrankenanstalten und Landesheime, Margit Wagerer, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, Tel: 02742/9005-11752

Unterlagen sind unter gesonderter Adresse erhältlich:

Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Gebäudeverwaltung-Materialamt (Kostenfreier Download ist von der Homepage des Landes NÖ unter [www.noel.gv.at/ausschreibungen](http://www.noel.gv.at/ausschreibungen) möglich), Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, Fax: +43/2742/9005-12810, E-mail: [post.lad3materialamt@noel.gv.at](mailto:post.lad3materialamt@noel.gv.at)

Beschreibung: Art des Bauauftrags

Erbringung einer Bauleistung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Mistelbach, Landespflegeheim, Zubau Hospiz, Zimmermannsarbeiten

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Dachfläche ca. 520 m<sup>2</sup>, Attikaabdeckung ca. 85 m

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: 2130 Mistelbach

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: BD6-LPPH-151/026-2007

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: Kosten 11,00 Euro.

Zahlungsbedingungen und -weise: Die Ausschreibungsunterlagen (ausschließlich auf Datenträger) liegen ab 28.09.2007 bei

der Abteilung Gebäudeverwaltung-Materialamt (Öffnungszeiten: MO,MI,DO,FR von 8:00-14:00 Uhr, DI von 8:00-18:00 Uhr) zum Verkauf auf.

Sie können bei Selbstabholung gegen Barzahlung oder per Post gegen Nachnahme bezogen werden. Kostenfreier Download ist von der Homepage des Landes NÖ unter [www.noel.gv.at/ausschreibungen](http://www.noel.gv.at/ausschreibungen) möglich.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **22.10.2007, 12:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landeskrankenanstalten und Landesheime, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten: **Mistelbach, Landespflegeheim, Zubau Hospiz, Holztürblätter - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landeskrankenanstalten und Landesheime, Margit Wagerer, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, Tel: 02742/9005-11752

Unterlagen sind unter gesonderter Adresse erhältlich:

Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Gebäudeverwaltung-Materialamt (Kostenfreier Download ist von der Homepage des Landes NÖ unter [www.noel.gv.at/ausschreibungen](http://www.noel.gv.at/ausschreibungen) möglich), Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, Fax: +43/2742/9005-12810, E-mail: [post.lad3materialamt@noel.gv.at](mailto:post.lad3materialamt@noel.gv.at)

Beschreibung: Art des Bauauftrags

Erbringung einer Bauleistung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Mistelbach, Landespflegeheim, Zubau Hospiz, Holztürblätter

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: 48 Türblätter

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: 2130 Mistelbach

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: BD6-LPPH-151/027-2007

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: Kosten 11,00 Euro.

Zahlungsbedingungen und -weise: Die Ausschreibungsunterlagen (ausschließlich auf Datenträger) liegen ab 28.09.2007 bei der Abteilung Gebäudeverwaltung-Materialamt (Öffnungszeiten: MO,MI,DO,FR von 8:00-14:00 Uhr, DI von 8:00-18:00 Uhr) zum Verkauf auf. Sie können bei Selbstabholung gegen Barzahlung oder per Post gegen Nachnahme bezogen werden. Kostenfreier Download ist von der Homepage des Landes NÖ unter [www.noel.gv.at/ausschreibungen](http://www.noel.gv.at/ausschreibungen) möglich.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **22.10.2007, 12:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landeskrankenanstalten und Landesheime, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten: **Mistelbach, Landespflegeheim, Zubau Hospiz, Abgehängte Decken - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:



Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landeskrankenanstalten und Landesheime, Margit Wagerer, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, Tel: 02742/9005-11752

Unterlagen sind unter gesonderter Adresse erhältlich: Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Gebäudeverwaltung-Materialamt (Kostenfreier Download ist von der Homepage des Landes NÖ unter [www.noel.gv.at/ausschreibungen](http://www.noel.gv.at/ausschreibungen) möglich), Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, Fax: +43/2742/9005-12810, E-mail: [post.lad3materialamt@noel.gv.at](mailto:post.lad3materialamt@noel.gv.at)

Beschreibung: Art des Bauauftrags

Erbringung einer Bauleistung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Mistelbach, Landespflegeheim, Zubau Hospiz, Abgehängte Decken

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: 540 m<sup>2</sup> Mineralfaserdecke, 120 m<sup>2</sup> Metalldecke, 55 m<sup>2</sup> Gipskartonzwischenendecke  
Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: 2130 Mistelbach

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: BD6-LPPH-151/028-2007

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: Kosten 11,00 Euro.

Zahlungsbedingungen und -weise: Die Ausschreibungsunterlagen (ausschließlich auf Datenträger) liegen ab 28.09.2007 bei der Abteilung Gebäudeverwaltung-Materialamt (Öffnungszeiten: MO,MI,DO,FR von 8:00-14:00 Uhr, DI von 8:00-18:00 Uhr) zum Verkauf auf. Sie können bei Selbstabholung gegen Barzahlung oder per Post gegen Nachnahme bezogen werden. Kostenfreier Download ist von der Homepage des Landes NÖ unter [www.noel.gv.at/ausschreibungen](http://www.noel.gv.at/ausschreibungen) möglich.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **22.10.2007, 12:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landeskrankenanstalten und Landesheime, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten: **Mistelbach, Landespflegeheim, Zubau Hospiz, Maler- und Anstreicherarbeiten - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:

Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landeskrankenanstalten und Landesheime, Margit Wagerer, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, Tel: 02742/9005-11752

Unterlagen sind unter gesonderter Adresse erhältlich:

Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Gebäudeverwaltung-Materialamt (Kostenfreier Download ist von der Homepage des Landes NÖ unter [www.noel.gv.at/ausschreibungen](http://www.noel.gv.at/ausschreibungen) möglich), Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, Fax: +43/2742/9005-12810, E-mail: [post.lad3materialamt@noel.gv.at](mailto:post.lad3materialamt@noel.gv.at)

Beschreibung:

Art des Bauauftrags

Erbringung einer Bauleistung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Mistelbach, Landespflegeheim, Zubau Hospiz, Maler- und Anstreicherarbeiten

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: 2.500 m<sup>2</sup> Wand und Decke, 48 Zargen

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: 2130 Mistelbach

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: BD6-LPPH-151/029-2007

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: Kosten 11,00 Euro.

Zahlungsbedingungen und -weise: Die Ausschreibungsunterlagen (ausschließlich auf Datenträger) liegen ab 28.09.2007 bei der Abteilung Gebäudeverwaltung-Materialamt (Öffnungszeiten: MO,MI,DO,FR von 8:00-14:00 Uhr, DI von 8:00-18:00 Uhr) zum Verkauf auf.

Sie können bei Selbstabholung gegen Barzahlung oder per Post gegen Nachnahme bezogen werden. Kostenfreier Download ist von der Homepage des Landes NÖ unter [www.noel.gv.at/ausschreibungen](http://www.noel.gv.at/ausschreibungen) möglich.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **22.10.2007, 12:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landeskrankenanstalten und Landesheime, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten: **Mistelbach, Landespflegeheim, Zubau Hospiz, Bodenlegerarbeiten - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:

Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landeskrankenanstalten und Landesheime, Margit Wagerer, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, Tel: 02742/9005-11752

Unterlagen sind unter gesonderter Adresse erhältlich:

Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Gebäudeverwaltung-Materialamt (Kostenfreier Download ist von der Homepage des Landes NÖ unter [www.noel.gv.at/ausschreibungen](http://www.noel.gv.at/ausschreibungen) möglich), Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, Fax: +43/2742/9005-12810, E-mail: [post.lad3materialamt@noel.gv.at](mailto:post.lad3materialamt@noel.gv.at)

Beschreibung:

Art des Bauauftrags

Erbringung einer Bauleistung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Mistelbach, Landespflegeheim, Zubau Hospiz, Bodenlegerarbeiten

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: 980 m<sup>2</sup> Linol, 110 m<sup>2</sup> Hochkant Lamellenparkett

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: 2130 Mistelbach

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: BD6-LPPH-151/030-2007

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: Kosten 11,00 Euro.

Zahlungsbedingungen und -weise: Die Ausschreibungsunterlagen (ausschließlich auf Datenträger) liegen ab 28.09.2007 bei der Abteilung Gebäudeverwaltung-Materialamt (Öffnungszeiten: MO,MI,DO,FR von 8:00-14:00 Uhr, DI von 8:00-18:00 Uhr) zum Verkauf auf. Sie können bei Selbstabholung gegen Barzahlung oder per Post gegen Nachnahme bezogen werden. Kostenfreier Download ist von der Homepage des Landes NÖ unter [www.noel.gv.at/ausschreibungen](http://www.noel.gv.at/ausschreibungen) möglich.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **22.10.2007, 12:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □



Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landeskrankenanstalten und Landesheime, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten: **Mistelbach, Landespflegeheim, Zubau Hospiz, Fenster aus Alu + Portale - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landeskrankenanstalten und Landesheime, Margit Wagerer, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, Tel: 02742/9005-11752

Unterlagen sind unter gesonderter Adresse erhältlich:

Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der Landesregierung, Abteilung Gebäudeverwaltung-Materialamt (Kostenfreier Download ist von der Homepage des Landes NÖ unter [www.noel.gv.at/ausschreibungen](http://www.noel.gv.at/ausschreibungen) möglich), Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, Fax: +43/2742/9005-12810, E-mail: [post.lad3materialamt@noel.gv.at](mailto:post.lad3materialamt@noel.gv.at)

Beschreibung: Art des Bauauftrags

Erbringung einer Bauleistung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Mistelbach, Landespflegeheim, Zubau Hospiz, Fenster aus Alu + Portale  
Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: ca. 80 m<sup>2</sup> Alu-Fenster, Nurglas-WF, 3 Alu-Brandschutztürkonstruktionen

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: 2130 Mistelbach

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: BD6-LPPH-151/031-2007

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: Kosten 11,00 Euro.

Zahlungsbedingungen und -weise: Die Ausschreibungsunterlagen (ausschließlich auf Datenträger) liegen ab 28.09.2007 bei der Abteilung Gebäudeverwaltung-Materialamt (Öffnungszeiten: MO,MI,DO,FR von 8:00-14:00 Uhr DI von 8:00-18:00 Uhr) zum Verkauf auf. Sie können bei Selbstabholung gegen Barzahlung oder per Post gegen Nachnahme bezogen werden. Kostenfreier Download ist von der Homepage des Landes NÖ unter [www.noel.gv.at/ausschreibungen](http://www.noel.gv.at/ausschreibungen) möglich.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **22.10.2007, 12:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen.

Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landeskrankenanstalten und Landesheime, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten: **Mistelbach, Landespflegeheim, Zubau Hospiz, Fenster aus Holz-Alu - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landeskrankenanstalten und Landesheime, Margit Wagerer, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, Tel: 02742/9005-11752

Unterlagen sind unter gesonderter Adresse erhältlich:

Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Gebäudeverwaltung-Materialamt (Kostenfreier Download ist von der Homepage des Landes NÖ unter [www.noel.gv.at/ausschreibungen](http://www.noel.gv.at/ausschreibungen) möglich), Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, Fax: +43/2742/9005-12810, E-mail: [post.lad3materialamt@noel.gv.at](mailto:post.lad3materialamt@noel.gv.at)

Beschreibung: Art des Bauauftrags

Erbringung einer Bauleistung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Mistelbach, Landespflegeheim, Zubau Hospiz, Fenster aus Holz-Alu

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: ca. 100 m<sup>2</sup> = 42 Stk. Holz-Alu Fenster

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: 2130 Mistelbach

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: BD6-LPPH-151/032-2007

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: Kosten 11,00 Euro. Zahlungsbedingungen und -weise: Die Ausschreibungsunterlagen (ausschließlich auf Datenträger) liegen ab 28.09.2007 bei der Abteilung Gebäudeverwaltung-Materialamt (Öffnungszeiten: MO,MI,DO,FR von 8:00-14:00 Uhr, DI von 8:00-18:00 Uhr) zum Verkauf auf. Sie können bei Selbstabholung gegen Barzahlung oder per Post gegen Nachnahme bezogen werden. Kostenfreier Download ist von der Homepage des Landes NÖ unter [www.noel.gv.at/ausschreibungen](http://www.noel.gv.at/ausschreibungen) möglich. Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **22.10.2007, 12:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen.

Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landeskrankenanstalten und Landesheime, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten: **Mistelbach, Landespflegeheim, Zubau Hospiz, Außenjalousien - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landeskrankenanstalten und Landesheime, Margit Wagerer, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, Tel: 02742/9005-11752

Unterlagen sind unter gesonderter Adresse erhältlich:

Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Gebäudeverwaltung-Materialamt (Kostenfreier Download ist von der Homepage des Landes NÖ unter [www.noel.gv.at/ausschreibungen](http://www.noel.gv.at/ausschreibungen) möglich), Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, Fax: +43/2742/9005-12810, E-mail: [post.lad3materialamt@noel.gv.at](mailto:post.lad3materialamt@noel.gv.at)

Beschreibung: Art des Bauauftrags

Erbringung einer Bauleistung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Mistelbach, Landespflegeheim, Zubau Hospiz, Außenjalousien

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: ca. 30 Stk. Außenraffstore mit E-Antrieb, 1 Markise

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: 2130 Mistelbach

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: BD6-LPPH-151/033-2007

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: Kosten 11,00 Euro. Zahlungsbedingungen und -weise: Die Ausschreibungsunterlagen (ausschließlich auf Datenträger) liegen ab 28.09.2007 bei der Abteilung Gebäudeverwaltung-Materialamt (Öffnungszeiten: MO,MI,DO,FR von 8:00-14:00 Uhr, DI von 8:00-18:00 Uhr) zum Verkauf auf. Sie können bei Selbstabholung gegen Barzahlung oder per Post gegen Nachnahme bezogen werden. Kostenfreier Download ist von der Homepage des Landes NÖ unter [www.noel.gv.at/ausschreibungen](http://www.noel.gv.at/ausschreibungen) möglich. Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **22.10.2007, 12:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen.



Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landeskrankenanstalten und Landesheime, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten: **Mistelbach, Landespflegeheim, Zubau Hospiz, Spengler- und Schwarzdeckerarbeiten - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landeskrankenanstalten und Landesheime, Margit Wagerer, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, Tel: 02742/9005-11752

Unterlagen sind unter gesonderter Adresse erhältlich:

Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Gebäudeverwaltung-Materialamt (Kostenfreier Download ist von der Homepage des Landes

NÖ unter [www.noel.gv.at/ausschreibungen](http://www.noel.gv.at/ausschreibungen) möglich), Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, Fax: +43/2742/9005-12810, E-mail: [post.lad3materialamt@noel.gv.at](mailto:post.lad3materialamt@noel.gv.at)

Beschreibung:

Art des Bauauftrags

Erbringung einer Bauleistung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Mistelbach, Landespflegeheim, Zubau Hospiz, Spengler- und Schwarzdeckerarbeiten

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: 520 m<sup>2</sup> Gleitbügeldach, 350 m<sup>2</sup> extensives Gründach

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: 2130 Mistelbach

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: BD6-LPPH-151/023-2007

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: Kosten 11,00 Euro.

Zahlungsbedingungen und -weise: Die Ausschreibungsunterlagen (ausschließlich auf Datenträger) liegen ab 28.09.2007 bei der Abteilung Gebäudeverwaltung-Materialamt (Öffnungszeiten: MO,MI,DO,FR von 8:00-14:00 Uhr, DI von 8:00-18:00 Uhr) zum Verkauf auf.

Sie können bei Selbstabholung gegen Barzahlung oder per Post gegen Nachnahme bezogen werden. Kostenfreier Download ist von der Homepage des Landes NÖ unter [www.noel.gv.at/ausschreibungen](http://www.noel.gv.at/ausschreibungen) möglich.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **22.10.2007, 12:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landeskrankenanstalten und Landesheime, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten: **Mistelbach, Landespflegeheim, Zubau Hospiz, Fliesenlegerarbeiten - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landeskrankenanstalten und Landesheime, Margit Wagerer, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, Tel: 02742/9005-11752

Unterlagen sind unter gesonderter Adresse erhältlich:

Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Gebäudeverwaltung-Materialamt (Kostenfreier Download ist von der Homepage des Landes NÖ unter [www.noel.gv.at/ausschreibungen](http://www.noel.gv.at/ausschreibungen) möglich), Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, Fax: +43/2742/9005-12810, E-mail: [post.lad3materialamt@noel.gv.at](mailto:post.lad3materialamt@noel.gv.at)

Beschreibung:

Art des Bauauftrags

Erbringung einer Bauleistung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Mistelbach, Landespflegeheim, Zubau Hospiz, Fliesenlegerarbeiten  
Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Wand 570 m<sup>2</sup>, Boden 290 m<sup>2</sup>

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: 2130 Mistelbach

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: BD6-LPPH-151/024-2007

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: Kosten 11,00 Euro.

Zahlungsbedingungen und -weise: Die Ausschreibungsunterlagen (ausschließlich auf Datenträger) liegen ab 28.09.2007 bei der Abteilung Gebäudeverwaltung-Materialamt (Öffnungszeiten: MO,MI,DO,FR von 8:00-14:00 Uhr, DI von 8:00-18:00 Uhr) zum Verkauf auf. Sie können bei Selbstabholung gegen Barzahlung oder per Post gegen Nachnahme bezogen werden. Kostenfreier Download ist von der Homepage des Landes NÖ unter [www.noel.gv.at/ausschreibungen](http://www.noel.gv.at/ausschreibungen) möglich.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **22.10.2007, 12:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landeskrankenanstalten und Landesheime, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten: **Mistelbach, Landespflegeheim, Zubau Hospiz, Aufzugsanlage - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landeskrankenanstalten und Landesheime, Ing. Windisch, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, Tel: +43/2742/9005-11746, E-mail: [post.bd6@noel.gv.at](mailto:post.bd6@noel.gv.at)

Unterlagen sind unter gesonderter Adresse erhältlich:

Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Gebäudeverwaltung-Materialamt (Kostenfreier Download ist von der Homepage des Landes NÖ unter [www.noel.gv.at/ausschreibungen](http://www.noel.gv.at/ausschreibungen) möglich), Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, Fax: +43/2742/9005-12810, E-mail: [post.lad3materialamt@noel.gv.at](mailto:post.lad3materialamt@noel.gv.at)

Beschreibung: Art des Bauauftrags: Ausführung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Mistelbach, Landespflegeheim, Zubau Hospiz, Aufzugsanlage

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: behindertengerechter Personenaufzug, maschinenraumlose Ausführung, Antrieb im Schacht, Kabinengröße 1,10 x 1,40 m, Druckknopfprüfsystem, 2 Haltestellen, 2 Ladestellen;

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: 2130 Mistelbach

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: BD6-LPPH-151/018-2007

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: Kosten 11,00 Euro.

Zahlungsbedingungen und -weise: Die Ausschreibungsunterlagen (ausschließlich auf Datenträger) liegen ab 28.09.2007 bei der Abteilung Gebäudeverwaltung-Materialamt (Öffnungszeiten: MO,MI,DO,FR von 8:00-14:00 Uhr, DI von 8:00-18:00 Uhr) zum Verkauf auf. Sie können bei Selbstabholung gegen



Barzahlung oder per Post gegen Nachnahme bezogen werden. Kostenfreier Download ist von der Homepage des Landes NÖ unter [www.noel.gv.at/ausschreibungen](http://www.noel.gv.at/ausschreibungen) möglich.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **22.10.2007, 12:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landeskrankenanstalten und Landesheime, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten: **Mistelbach, Landespflegeheim, Zubau Hospiz, Elektroinstallationen - Stark- und Schwachstrominstallationen - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landeskrankenanstalten und Landesheime, Margit Wagerer, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, Tel: 02742/9005-11752

Unterlagen sind unter gesonderter Adresse erhältlich: Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der Landesregierung, Abteilung Gebäudeverwaltung-Materialamt (Kostenfreier Download ist von der Homepage des Landes NÖ unter [www.noel.gv.at/ausschreibungen](http://www.noel.gv.at/ausschreibungen) möglich), Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, Fax: +43/2742/9005-12810, E-mail: [post.lad3materialamt@noel.gv.at](mailto:post.lad3materialamt@noel.gv.at)

Beschreibung:

Art des Bauauftrags

Erbringung einer Bauleistung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Mistelbach, Landespflegeheim, Zubau Hospiz, Elektroinstallationen - Stark- und Schwachstrominstallationen

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: Neuinstallation inkl. Anbindung an bestehendes Landespflegeheim Mistelbach, ca. 1.400 m<sup>2</sup> Nettogrundfläche

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: 2130 Mistelbach

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: BD6-LPPH-151/037-2007

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: Kosten 11,00 Euro.

Zahlungsbedingungen und -weise: Die Ausschreibungsunterlagen (ausschließlich auf Datenträger) liegen ab 28.09.2007 bei der Abteilung Gebäudeverwaltung-Materialamt (Öffnungszeiten: MO,MI,DO,FR von 8:00-14:00 Uhr, DI von 8:00-18:00 Uhr) zum Verkauf auf. Sie können bei Selbstabholung gegen Barzahlung oder per Post gegen Nachnahme bezogen werden. Kostenfreier Download ist von der Homepage des Landes NÖ unter [www.noel.gv.at/ausschreibungen](http://www.noel.gv.at/ausschreibungen) möglich.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **22.10.2007, 12:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

**Werbung in den  
Amtlichen Nachrichten  
bringt Erfolg!**

Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landeskrankenanstalten und Landesheime, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten: **Mistelbach, Landespflegeheim, Zubau Hospiz, Heizungs-, Sanitär-, Medgas- und MSR-Anlagen - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landeskrankenanstalten und Landesheime, Margit Wagerer, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, Tel: 02742/9005-11752

Unterlagen sind unter gesonderter Adresse erhältlich: Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der Landesregierung, Abteilung Gebäudeverwaltung-Materialamt (Kostenfreier Download ist von der Homepage des Landes NÖ unter [www.noel.gv.at/ausschreibungen](http://www.noel.gv.at/ausschreibungen) möglich), Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, Fax: +43/2742/9005-12810, E-mail: [post.lad3materialamt@noel.gv.at](mailto:post.lad3materialamt@noel.gv.at)

Beschreibung: Art des Bauauftrags

Erbringung einer Bauleistung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Mistelbach, Landespflegeheim, Zubau Hospiz, Heizungs-, Sanitär-, Medgas- und MSR-Anlagen

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: ca. 1.400 m<sup>2</sup> Nettogrundfläche

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: 2130 Mistelbach

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: BD6-LPPH-151/034-2007

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: Kosten 11,00 Euro.

Zahlungsbedingungen und -weise: Die Ausschreibungsunterlagen (ausschließlich auf Datenträger) liegen ab 28.09.2007 bei der Abteilung Gebäudeverwaltung-Materialamt (Öffnungszeiten: MO,MI,DO,FR von 8:00-14:00 Uhr, DI von 8:00-18:00 Uhr) zum Verkauf auf. Sie können bei Selbstabholung gegen Barzahlung oder per Post gegen Nachnahme bezogen werden. Kostenfreier Download ist von der Homepage des Landes NÖ unter [www.noel.gv.at/ausschreibungen](http://www.noel.gv.at/ausschreibungen) möglich.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **22.10.2007, 12:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noel.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landeskrankenanstalten und Landesheime, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten: **Mistelbach, Landespflegeheim, Zubau Hospiz, Lüftungsanlage - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landeskrankenanstalten und Landesheime, Margit Wagerer, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, Tel: 02742/9005-11752

Unterlagen sind unter gesonderter Adresse erhältlich: Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Gebäudeverwaltung-Materialamt (Kostenfreier Download ist von der Homepage des Landes NÖ unter [www.noel.gv.at/ausschreibungen](http://www.noel.gv.at/ausschreibungen) möglich), Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, Fax: +43/2742/9005-12810, E-mail: [post.lad3materialamt@noel.gv.at](mailto:post.lad3materialamt@noel.gv.at)

Beschreibung: Art des Bauauftrags

Erbringung einer Bauleistung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Mistelbach,



Landespflegeheim, Zubau Hospiz, Lüftungsanlage  
Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: ca. 1.400 m<sup>2</sup> Nettogrundfläche

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: 2130 Mistelbach

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: BD6-LPPH-151/035-2007

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: Kosten 11,00 Euro.

Zahlungsbedingungen und -weise: Die Ausschreibungsunterlagen (ausschließlich auf Datenträger) liegen ab 28.09.2007 bei der Abteilung Gebäudeverwaltung-Materialamt (Öffnungszeiten: MO,MI,DO,FR von 8:00-14:00 Uhr, DI von 8:00-18:00 Uhr) zum Verkauf auf. Sie können bei Selbstabholung gegen Barzahlung oder per Post gegen Nachnahme bezogen werden. Kostenfreier Download ist von der Homepage des Landes NÖ unter [www.noe.gv.at/ausschreibungen](http://www.noe.gv.at/ausschreibungen) möglich.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **22.10.2007, 12:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noe.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landeskrankenanstalten und Landesheime, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten: **Mistelbach, Landespflegeheim, Zubau Hospiz, Wärme-, Kälte-, Schall- und Branddämmung - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landeskrankenanstalten und Landesheime, Margit Wagerer, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, Tel: 02742/9005-11752

Unterlagen sind unter gesonderter Adresse erhältlich: Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Gebäudeverwaltung-Materialamt (Kostenfreier Download ist von der Homepage des Landes NÖ unter [www.noe.gv.at/ausschreibungen](http://www.noe.gv.at/ausschreibungen) möglich), Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, Fax: +43/2742/9005-12810, E-mail: [post.lad3materialamt@noel.gv.at](mailto:post.lad3materialamt@noel.gv.at)

Beschreibung: Art des Bauauftrags

Erbringung einer Bauleistung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Mistelbach, Landespflegeheim, Zubau Hospiz, Wärme-, Kälte-, Schall- und Branddämmung

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: ca. 1.400 m<sup>2</sup> Nettogrundfläche

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: 2130 Mistelbach

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: BD6-LPPH-151/036-2007

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: Kosten 11,00 Euro.

Zahlungsbedingungen und -weise: Die Ausschreibungsunterlagen (ausschließlich auf Datenträger) liegen ab 28.09.2007 bei der Abteilung Gebäudeverwaltung-Materialamt (Öffnungszeiten: MO,MI,DO,FR von 8:00-14:00 Uhr, DI von 8:00-18:00 Uhr) zum Verkauf auf.

Sie können bei Selbstabholung gegen Barzahlung oder per Post gegen Nachnahme bezogen werden. Kostenfreier Download ist von der Homepage des Landes NÖ unter [www.noe.gv.at/ausschreibungen](http://www.noe.gv.at/ausschreibungen) möglich.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **22.10.2007, 12:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noe.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landeskrankenanstalten und Landesheime, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten: **Mistelbach, Landespflegeheim, Zubau Hospiz, Baumeisterarbeiten - Offenes Verfahren**

Art des Auftrags: Bauleistung

Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landeskrankenanstalten und Landesheime, Margit Wagerer, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, Tel: 02742/9005-11752

Unterlagen sind unter gesonderter Adresse erhältlich:

Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der Landesregierung, Abteilung Gebäudeverwaltung-Materialamt (Kostenfreier Download ist von der Homepage des Landes NÖ unter [www.noe.gv.at/ausschreibungen](http://www.noe.gv.at/ausschreibungen) möglich), Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, Fax: +43/2742/9005-12810, E-mail: [post.lad3materialamt@noel.gv.at](mailto:post.lad3materialamt@noel.gv.at)

Beschreibung: Art des Bauauftrags

Erbringung einer Bauleistung

Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber: Mistelbach, Landespflegeheim, Zubau Hospiz, Baumeisterarbeiten

Beschreibung / Gegenstand des Auftrags: ca. 6.000 m<sup>3</sup> umbauter Raum - 2-geschossig, ca. 1.400 m<sup>2</sup> Nettogrundfläche

Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung: 2130 Mistelbach

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: BD6-LPPH-151/022-2007

Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen / Erhältlich bis: Kosten 11,00 Euro.

Zahlungsbedingungen und -weise: Die Ausschreibungsunterlagen (ausschließlich auf Datenträger) liegen ab 28.09.2007 bei der Abteilung Gebäudeverwaltung-Materialamt (Öffnungszeiten: MO,MI,DO,FR von 8:00-14:00 Uhr, DI von 8:00-18:00 Uhr) zum Verkauf auf.

Sie können bei Selbstabholung gegen Barzahlung oder per Post gegen Nachnahme bezogen werden. Kostenfreier Download ist von der Homepage des Landes NÖ unter [www.noe.gv.at/ausschreibungen](http://www.noe.gv.at/ausschreibungen) möglich.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: **22.10.2007, 12:00 Uhr**

Sonstige Informationen: Der vollständige Text dieser Bekanntmachung ist unter <http://www.noe.gv.at/ausschreibungen> abzurufen. □

1. Auftraggeber: Gemeinde Haslau - Maria Ellend, Wienerstraße 11, 2402 Maria Ellend
  - 1.1 Bauvorhaben: **Errichtung eines Zubaus zum Musikheim Maria Ellend und Umbau des Bestandes;**
2. Vergabeverfahren: Offenes Verfahren im Unterschwellenbereich
3. Leistungsfrist: voraussichtlich November 2007 bis September 2008
4. Ausschreibungsunterlagen: Leistungsverzeichnis Generalunternehmer-Leistungen (nur gesamt anzubieten !!; bestehend aus: Baumeisterarbeiten, Schwarzdeckerarbeiten, Zimmermeisterarbeiten, Bauspenglerarbeiten, Fliesen-/



Plattenlegerarbeiten, Schlosserarbeiten, Trockenbauarbeiten, Maler u. Anstreicherarbeiten, Tischlerarbeiten, Klebearbeiten an Wand+Boden, Fenster-Türen aus Alu/Kunststoff, Jalousien+Rolläden, Elektroinstallationsarbeiten, Heizungs-Lüftungs-Sanitärinstallationsarbeiten). Anforderung schriftlich oder per Fax / eMail: Büro DI Franz Besin, Am Rosenhügel 41, 2401 Fischamend, Tel.02232/77616, Fax 02232/77617, Email: buero.besin@aon.at, Abholungszeiten nach Voranmeldung Mo-Fr 9:00-11:00 Uhr. Kostenbeitrag exkl. USt. Papierversion € 25,-, Datenträger € 5,-, Zustellkosten € 10,-

5. Ausgabe der Unterlagen ab 28.09.2007
6. Angebotsabgabe: Letzter Abgabetermin: **31.10.2007, 10:00 Uhr**
- 6.1 Adressat: Gemeinde Haslau - Maria Ellend, Wienerstraße 11, 2402 Maria Ellend
- 6.2 Abgabeort: Gemeindeamt der Gemeinde Haslau/Maria Ellend, Wienerstraße 11, 2402 Maria Ellend
- 6.3 Angebotsform: Schriftlicher Ausdruck, zusätzlich Datenträger nach ÖNORM B2063. Weitere Angaben siehe Ausschreibungsunterlagen u. Bedingungen zur Teilnahme Pkt.11.
- 6.4 Angebotsöffnung im Anschluss an die Abgabe
7. Vadium: Erlag nicht erforderlich
8. Alternativenote und Zuschlagskriterien siehe Ausschreibungsunterlagen
9. Teilangebote nicht zulässig
10. Zuschlagsfrist 3 Monate
11. Bedingungen für die Teilnahme und geforderte Nachweise: Nachweis der Gewerbeberechtigung oder Befugnis, Auszug aus dem Firmenbuch (Berufs- oder Handelsregister), Von nicht österreichischen Firmen auch der Nachweis einer Anerkennung oder Gleichhaltung gemäß Gewerbeordnung, Erklärung des Unternehmers, in welcher er ausdrücklich seine Zuverlässigkeit, das Nichtzutreffen eines laufenden Insolvenzverfahrens sowie seine strafrechtliche und arbeitsrechtliche Unbescholtenheit bestätigt.

## Straßenbau

Land Niederösterreich vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßenbauabteilung Tulln, Bahnhofstraße 35, 3430 Tulln; Auftragsbezeichnung: **Herstellung von bituminösen Trag- Binder- und Deckschichten, Offenes Verfahren;** Gegenstand des Auftrags: Herstellung einer Schicht AC32 trag, einer Schicht AC32 binder und einer Schicht SMA11; CPV-Codes: 45233120; Erfüllungsort: Langenrohr (AT12); AU/TA: Amt der NÖ Landesregierung, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, Tel: +43/2742/9005/DW 12066, post.lad3materialamt@noel.gv.at, erhältlich bis: 01.10.2007, Kosten: 14,00 EUR, Zahlungsbedingungen: Die Ausschreibungsunterlagen liegen ab 11.09.2007 bei der Abteilung Gebäudeverwaltung - Materialamt (Öffnungszeiten: MO,MI, DO, FR von 8:00-14:00 Uhr, DI von 8:00-18:00 Uhr) zum Verkauf auf. Sie können bei Selbstabholung gegen Barzahlung oder per Post gegen Nachnahme bezogen werden. Kostenloser Download ist von der Homepage des Landes NÖ unter [www.noe.gv.at/ausschreibungen](http://www.noe.gv.at/ausschreibungen) möglich. Schlusstermin Angebote/Teilnahmeanträge (Datum oder Tage nach Versendung): **02.10.2007, 09:00 Uhr**; Anbotsöffnung: 02.10.2007, 09:30 Uhr, NÖ Straßenbauabteilung Tulln, 3430 Tulln, Bahnhofstraße 35

## Stellenausschreibungen

Die **Marktgemeinde Langenrohr** sucht einen männlichen oder weiblichen

### vollbeschäftigten Vertragsbediensteten

zum sofortigen Dienstantritt.

Sie haben bereits Berufserfahrung in einer öffentlichen Verwaltung im Rechnungswesen, in der Lohnverrechnung und im Vollzug des öffentlichen Rechtes.

Sind Sie EU-BürgerIn und suchen eine neue Herausforderung, die durch vielfältige, unterschiedliche Aufgaben geprägt ist und die Sie gemeinsam mit einem kleinen Team rasch und kostenbewusst erledigen müssen?

Der Einsatz moderner PC-Technologie ist für Sie selbstverständlich – genauso wie Sie bei Bedarf bereit sind, kurzfristig mehr zu leisten, auch dann, wenn Sie diese Mehrleistungen an Abenden erbringen müssen.

Wir erwarten uns – neben dem professionellen Erledigen von administrativen Tätigkeiten, die in einer Gemeindeverwaltung anfallen – das engagierte und eigenständige Bearbeiten der Anliegen und Wünsche unserer GemeindebürgerInnen.

Serviceorientierung und effiziente, gesetzestreue Erledigungen sind dabei oberstes Gebot.

Wir bieten Ihnen eine Anstellung mit einer Entlohnung, die sich im Rahmen der NÖ Gemeindeordnung an den Bestimmungen des NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetzes orientiert.

Wenn Sie bereit sind die „Gemeindedienstprüfung“ innerhalb von 2 Jahren abzulegen, wenn Sie „unbescholten“ sind und als männlicher Bewerber den Präsenz- bzw. Zivildienst abgelegt haben, dann erwarten wir Ihre schriftliche Bewerbung bis **spätestens 12. Oktober 2007**.

Wir ersuchen Sie, Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (inklusive eines handgeschriebenen Lebenslaufes) an die Marktgemeinde Langenrohr, z.H. Frau Bürgermeister Anneliese Federmann, zu senden.

Beim **NÖ Landes-Pensionisten- und Pflegeheim Baden** ist folgender Dienstposten neu zu besetzen:

### Mitarbeiter ungelernt

Wir erwarten:

- eine für die berufliche Tätigkeit erforderliche Ausbildung bzw. Erfahrung im Haus- und Küchenbereich
- einwandfreies Vorleben
- gesundheitliche Eignung

Wir bieten:

- befristetes vertragliches Dienstverhältnis
- leistungsgerechte Entlohnung

Ihre Bewerbung (gebührenfrei) mit Lebenslauf richten Sie bitte bis **spätestens 15. Oktober 2007** an: Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Personalangelegenheiten, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, Tel. Anfragen sind unter 02742/9005 DW 12063 erbeten.

WIR HABEN NOCH VIEL VOR.







### Im NÖ Landesjugendheim Pottenstein gelangt die Stelle der Pädagogischen Leitung

zur Besetzung.

Wir sind eine familienergänzende Jugendwohlfahrtseinrichtung, die den Bedarf der Region südliches Niederösterreich abdecken soll.

Unsere Angebote sind stationäre- und teilstationäre Betreuung, betreutes Wohnen für Mädchen und Burschen, Krisenintervention und Krisenbetreuung, sowie Berufsvorbereitungskurs für Mädchen in Kooperation mit dem Arbeitsmarktservice.

Im Jugendwohlfahrtsbereich betreuen wir Mädchen und Burschen im Alter von 6 bis 18 Jahren, deren entwicklungsfördernde Erziehung im Familienverband nicht gewährleistet ist. Insgesamt verfügen wir über 70 Plätze, verteilt auf 7 Gruppen.

Für diesen neu geschaffenen Dienstposten suchen wir eine Persönlichkeit, die in der Lage ist, gemeinsam mit der bestehenden Pädagogischen Leitung die Führungsaufgaben der Pädagogischen Leitung wahrzunehmen.

Wir erwarten:

Fachliche und methodische Kompetenz:

- Abgeschlossene pädagogische oder psychologische Ausbildung
- Mindestens dreijährige Berufserfahrung im sozialpädagogischen Bereich in leitender Funktion
- Erfolgreicher Abschluss eines Lehrganges für Leitungsfunktionen im Sozialbereich oder das Interesse zur Absolvierung eines Speziallehrganges im Sozialbereich

- Projektmanagementkenntnisse
- Systemisches und wirtschaftliches Denken und Handeln
- Sehr gute Kenntnisse im Bereich der Personal- und Teamentwicklung
- Führungsinstrumente
- Krisenintervention und Problemlösungskompetenz
- Zielorientierung
- Organisationsfähigkeit
- EDV-Anwenderkenntnisse

Persönliche und Soziale Kompetenz:

- Mut
- Zugehen auf Menschen
- Engagement und Eigeninitiative
- Beziehungsfähigkeit
- Konfliktfähigkeit
- Beobachtungsgabe
- Reflexionsvermögen und –bereitschaft
- Verantwortungsbereitschaft

Wir bieten: Vertragliches Dienstverhältnis, Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, eigenverantwortliche, an den Organisationszielen orientierte Tätigkeit.

Ihre schriftliche Bewerbung samt aussagekräftiger Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Referenzen, Qualifikationsnachweise, Foto, usw.) richten Sie bitte bis **spätestens 9. November 2007** an das NÖ Landesjugendheim Pottenstein, z.Hd. Fr. Dir. Edith Pojtinger, Gutensteinerstrasse 65, 2563 Pottenstein oder per e-mail an: [edith.pojtinger@noelandesheime.at](mailto:edith.pojtinger@noelandesheime.at).

Telefonische Auskünfte unter: (02672) 82423-11. □



NÖ Landesausstellung 2007  
in Waidhofen/Ybbs und St. Peter/Au



# FEUER & ERDE



28. April bis  
4. November 2007

Mostviertel



[www.noelandesausstellung.at](http://www.noelandesausstellung.at)



# KREUZ RITTER

PILGER KRIEGER  
ABENTEURER

## SCHALLABURG

31. MÄRZ – 4. NOVEMBER 2007

Montag bis Freitag: 9 bis 17 Uhr  
Samstag, Sonn- und Feiertag: 9 bis 18 Uhr  
(Kassaschluss 1 Stunde vorher)

  
schallaburg

T +43 2754-6317  
office@schallaburg.at | www.schallaburg.at





**Redaktion:** Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit und Pressedienst, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, Chefredakteur Mag. Franz Klingenbrunner; Martin Postl (02742 / 9005, Klappe 12173)  
**Eigentümer, Verleger und Herausgeber:** Land Niederösterreich. **Druck:** Amt der NÖ Landesregierung.

**Inseratenverwaltung:** 02742 / 9005, Klappe 12181.

**Erscheint** 2 x monatlich (15. und Letzter). **Abonnementpreis:** 13,00 Euro pro Jahr. **Einzelexemplar:** 0,73 Euro.  
**Bestellungen** sind schriftlich oder per Fax (02742 / 9005 - 13550) an die Abteilung Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit und Pressedienst des Amtes der NÖ Landesregierung, 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, zu richten.  
www.noel.gv.at/ausschreibungen e-mail: ausschreibungen@noel.gv.at

*P.b.b. GZ 02Z032051 M*  
*Verlagspostamt: 3100 St. Pölten*  
*Aufgabepostamt: 3109 St. Pölten*